

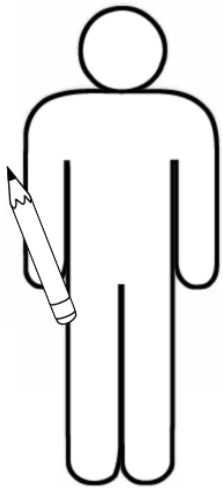
Berufsgruppe:  
**Interface-Designer**



# Berufsgruppe:

# Interface-Designer

## Der Kopf hinter dem Aussehen



### Das musst du mitbringen:

- Kreativität
- Affinität für Technik
- Erfahrung in gängigen Grafik-Programmen
- Teamfähigkeit

### Voraussetzungen:

Für den Beruf als Interface-Designer wird in der Regel ein Studium im Bereich Interfacedesign (zu Deutsch: Mensch-Maschine-Interaktion) bzw. Kommunikations- oder Mediendesign vorausgesetzt. Letztere gehen normalerweise über einen Zeitraum von ca. 8 Semestern.

### Das erwartet dich:

Als Interface-Designer bestimmst du, wie das Produkt – die App – aussieht. Du gestaltest die Benutzeroberfläche so, dass sie optimal auf die Bedürfnisse, Fähigkeiten und auch Fertigkeiten der Nutzer abgestimmt ist. Dabei ist es wichtig, dass die Applikation nie veraltet aussieht, weshalb du als Interface-Designer stets auf dem Laufenden sein musst, was Design, Trends, Techniken und Tools betrifft.

### Deine Zukunft/Chancen:

Als Einstiegsgehalt kannst du mit ca. 30.000 Euro pro Jahr rechnen. Mit steigender Erfahrung und Verantwortung kann dein Gehalt auf über 60.000 Euro pro Jahr steigen. Es bieten sich einige Aufstiegschancen. Typisch wäre zum Beispiel der Aufstieg zum Creative Director oder Art Director (CD/AD), wo du ungefähr das Doppelte oder mehr verdienen kannst.

Allgemein kann man sagen, dass du als guter Interface-Designer mit entsprechender Qualifikation nicht lange auf Jobsuche sein wirst. Immer mehr Unternehmen legen einen erhöhten Wert auf ihre Internet-Präsenz. Dazu zählen auch die mobilen Websites und Applikationen für deren Aussehen du als Designer verantwortlich bist.

